



Münster. In einem besonderen Gottesdienst am Sonntag, 26. Januar 2025, nahm Bischof Michael Eberle den angekündigten Vorsteherwechsel vor und beauftragte Priester Heiko Perlitz mit der Leitung der Gemeinde Münster.

Der Bischof legte dem Gottesdienst ein Bibelwort aus Psalm 111, 4 zugrunde: "Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR."

Bischof Eberle führte aus, dass in Psalm 111 daran erinnert wird, welche Wunder Gott am Volk Israel getan hat. Zur Erinnerung feiern Juden bis heute u.a. das Passahfest, das Fest der Wochen und das Laubhüttenfest. Als Christen zeigen wir unsere Dankbarkeit für Gottes Taten, indem wir uns an seine Wunder an verschiedenen Fest- und Feiertagen erinnern.

Auch im Neuen Testament wird von Wundertaten Gottes berichtet, die durch Jesus Christus geschehen sind. Die Taufe, die Spendung Heiligen Geistes und das Heilige Abendmahl erinnern an das Wirken Jesu in der Vergangenheit. In den von Christus gestifteten Sakramenten können wir heute das Heilswirken Gottes erleben.

Bezirksevangelist Krafft unterstrich in seinem Mitdienen, dass wir nicht nur Vergangenes erinnern, sondern auch die Lehre Jesu in die Tat umsetzen sollen. Dazu trägt ein aktives Gebetsleben ebenso bei wie das engagierte Mitwirken in der Gemeinde. Abschließend dankte er den Anwesenden für ihre Unterstützung.

Nach der Freisprache und der Feier des Heiligen Abendmahls dankte der Bischof dem Bezirksevangelisten Krafft für sein ehrenamtliches Wirken in der Gemeinde Münster und entlastete ihn von seinem Vorsteherauftrag. Manfred Krafft wird weiterhin als stellvertretender Bezirksleiter sowie als Vorsteher der Gemeinde Coesfeld dienen.

Bei der Beauftragung des neuen Vorstehers empfahl Bischof Eberle Priester Perlitz, den Geschwistern voller Liebe zu dienen und die Zukunft der Gemeinde im Blick zu behalten.

Nach dem Gottesdienst bedankten sich Gemeindemitglieder bei beiden Amtsträgern - dem Bezirksevangelisten für sein Wirken in der Gemeinde und dem neuen Vorsteher für seine Bereitschaft, die Gemeindeleitung zu übernehmen.

27. Januar 2025

Text: Christine Krafft

Fotos: Christine Krafft

